

Protokoll der Generalversammlung der Genossenschaft Zentgrafen–Drogerie i.G. e.G. am 12. April 2018

Ort: Bücherei Kirchditmold, Baumgartenstraße 2, 34130 Kassel

Beginn: 19:35 Uhr

Anwesende Mitglieder: Anzahl 16 (s. Anlage) und 2 Vertretungen, gesamt 18 Stimmberechtigte. Ab 21.00 nur noch 17 Stimmberechtigte, ab 21.20 Uhr nur noch 15 Stimmberechtigte

Tagungsordnungspunkte

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Generalversammlung
2. Wahl einer/eines Versammlungsleiters/in
3. Genehmigung der Tagesordnung und evtl. Aufnahme von Neu-, Änderungs- oder Ergänzungsanträgen zur Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 26. November 2016
5. Bericht des Vorstands
6. Bericht des Aufsichtsrats und Entlastung des Vorstandes
7. Ggf. Diskussion und Abstimmung über die Anträge von Stefan Reimann
8. Nachwahl des Vorstandes
9. Nachwahl des Aufsichtsrats
10. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung1

Begrüßung durch den Vorstand Paul Greim

1. Die Einladungen sind ordnungsgemäß eingegangen (einstimmige Annahme)
2. Die Generalversammlung ist beschlussfähig

Top2 - Wahl einer/eines Versammlungsleiters/in

Einstimmig wurde Elisabeth König zur Versammlungsleiterin gewählt.

TOP 3

Genehmigung der Tagesordnung und evtl. Aufnahme von Neu-, Änderungs- oder Ergänzungsanträgen zur Tagesordnung.

Es wurde darüber abgestimmt, dass die Ergänzungsanträge von Stefan Reimann auf die Tagesordnung sollen (15 Zustimmungen und drei Enthaltungen).

TOP 4 - Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Versammlung am 26. November 2016 wurde mit 14 Zustimmungen und 4 Enthaltungen angenommen.

TOP 5 - Bericht des Vorstands

Folgende Punkte wurden im Bericht ausführlicher behandelt:

- a) Suche nach geeigneten Räume
- b) Vorstellung anderer Akteure
- c) Erhaltung einer Lebensmittelnahversorgung
- d) Zur Gründung zur Genossenschaft
- e) Zusammenarbeit im Vorstand

Bernd Schäfer-Valtink liest den Bericht des Vorstandes vor (gesondert im Anhang). Beim Bericht über das Treffen „Wasser & Wein“ werden Fotoeindrücke per Beamer gezeigt.

Beim Bericht von Bernd Schäfer-Valtink über die Erkundigungen/ Recherchen des Vorstands zu Örtlichkeiten in Kirchditmold werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt. Es geht darum, mit wenig Geld einen Ort für die Genossenschaft zu finden. Die Bücherei wäre z.B. dafür ein guter Ort.

Zum Schluss des Berichts bemerkt Bernd Schäfer-Valtink, dass er sein Amt als Vorstand zurückgeben will. Durch einen Konflikt im Vorstand, der im Bericht dargelegt wurde und der sich über ein Jahr hinzog, will er den Vorstand verlassen, was verschiedenen Mitgliedern leid tut. Gleichzeitig würde er aber weiterhin Mitglied der Genossenschaft bleiben.

TOP 6 - Bericht des Aufsichtsrats und Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates Jörg Desch berichtet über die Arbeit des Aufsichtsrates. Bei der Überprüfung der Kasse stellt er regelgerechtes Verhalten der Vorstandsmitglieder fest.

Derzeit gibt es 118 Mitglieder in der Genossenschaft, 6 sind nachträglich eingetreten. Der Kontostand vom 29.03. 2018 beträgt 13.606, 50 €. Die Spendeneinnahmen von ‚Wasser von Wein‘ im 2017: 133,--€.

Beim Bericht über den Konflikt innerhalb des Vorstandes, bemerkt er, dass nach Rücksprache mit einem Anwalt, dass es keine ruhende Mitgliedschaft im Vorstand gäbe, die Stefan Reimann anstrebte. Dies sei nicht satzungsgemäß. Bei der daraufhin anschließenden Diskussion der Mitglieder, die eine „Verunglimpfung“ der Person Stefan Reimanns zurückwies, gab es ein Wortgefecht zwischen Jörg Desch und einigen der Mitglieder. Der verbleibende Vorstand Paul Greim stellte dabei fest, dass der Konflikt nicht alleine von einer Person (nämlich von Stefan Reimann) ausging, sondern als grundsätzlicher Konflikt zwischen den beiden Personen Bernd Schäfer-Valtink und Stefan Reimann ausgetragen wurde. Eine Vermittlung zwischen den Konfliktparteien schlug fehl, der zum Austritt von Stefan Reimann aus dem Vorstand führte. Eine weitergehende wichtige Diskussion über dieses Thema wurde von der Versammlungsleiterin beendet, um dieses Thema evtl. später in kleineren Gruppen erörtern zu können.

Abstimmung bei Entlastung des Vorstandes: 10 dafür, 4 dagegen, 4 Enthaltungen. Der Vorstand ist somit entlastet.

Entlastung des Aufsichtsrates: 11 dafür, 4 dagegen, 3 Enthaltungen.
Der Aufsichtsrat ist somit entlastet.

Das Vorstandsmitglied Bernd Schäfer-Valtink tritt zurück

TOP 7 - Diskussion und Abstimmung über die eingereichten Anträge von Stefan Reimann

Die Anträge werden vorgelesen.

Abstimmung darüber, sich mit dem **1. Antrag** von Stefan Reimann zu befassen: 10 sind dafür, sich nicht damit zu befassen, 5 dagegen, 2 Enthaltungen. Somit ist der Antrag angenommen, sich nicht damit zu befassen.

2. Antrag: Bei der anschließenden Diskussion über ein zukünftiges Vorgehen zur Konfliktaufarbeitung: Wie geht man zukünftig mit Konflikten um? wurde folgendes diskutiert:

Für eine Konfliktaufbereitung sollen Regeln aufgestellt werden. Genossenschaft kann Konflikt nicht lösen. Die Versammlungsleiterin Elisabeth König stellte klar, dass Konflikte im Vorstand selber oder in einem vom Vorstand einberufenen Gremium behandelt werden sollten. Die besprochenen Konflikte können danach auf der Versammlung dargelegt werden. Außerdem erfolgt der Vorschlag eine Geschäftsordnung zu erstellen.

3. Antrag wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt:
Nichtbefassung: 14 dafür, 2 dagegen, 1 Enthaltungen

TOP 8 - Nachwahl des Vorstandes

Nachwahl des Vorstandes: Es melden sich keine weiteren Personen für den Vorstand bzw. es gibt keine Bereitschaft der vorgeschlagenen Personen.

Daher Vorschlag: Paul soll weiter kommissarisch allein den Vorstand vertreten.

Die Nachwahl des Vorstandes soll vertagt werden auf Ende September / Oktober.

Tagungspunkt 8 ist vertagt auf eine im September bis Ende Oktober neu einzuberufende Generalversammlung.

TOP 9 - Nachwahl des Aufsichtsrats

Tagungspunkt 9 : Inecke de Jongh ist bereit, in den Aufsichtsrat zu gehen.

14 sind dafür, 1 Enthaltung

TOP 10 - Verschiedenes

Die Frage von Bernd Schäfer-Valtink, ob ‚Wasser und Wein‘ von der Genossenschaft weiter geführt werden soll, wird positiv von den Mitgliedern beantwortet; Bernd Schäfer-Valtink will sich mit anderen Akteuren einmal im Monat dienstags darum kümmern. Der nächste Termin für ‚Wasser und Wein‘ ist der 15. Mai 2018, dafür wird nochmals gesondert per E-Mail eingeladen.

Die Sitzung endet um 22.00 Uhr

Protokollführerin
Christina Winkler

Versammlungsleiterin
Elisabeth König

Anhang zum Protokoll

1. Bericht von Bernd Schäfer-Valtink
2. Anträge von Stefan Reimann

Teilnehmerliste:

Renate Büttner
Ineke de Jongh
Jutta Dechant
Jörg Desch
Paul Greim
Erich Haldorn
Manfred Hofman
Heike König
Elisabeth König
Uwe Krahl
Ulrike Michael-Valdes (vertreten von Ineke de Jongh)
Stefan Reimann (vertreten von Erich Haldorn)
Jutta Reimann
Bernd Schäfer Valtink
Christina Winkler
Petra Wörner
Wolfgang Spuck
Christa Jäger

4 Mitglieder haben sich rechtzeitig entschuldigt

Vertretungen